



Newsletter Nr. eins

Hallo,

I. Start

ich freue mich, dir meinen ersten Newsletter zu senden. Mein Jahr 2018 endete mit einem besonderen Start. Seit Dezember bin ich selbstständig. Mein Angebot umfasst Moderation, Coaching und Workshops. Auf meiner frisch gebastelten Internetseite www.johanna-rickelt.de kannst du dich zu meinen Angeboten informieren.

II. Einladung

Am 28. Februar möchte ich meinen Start feiern. Dabei habe ich das Vergnügen euch meine Büropartnerin [Jule Klinger](#) und unsere neuen Arbeitsräume vorzustellen. Jule startet ebenfalls ihre Selbstständigkeit. Ihr Medium ist das Kochen - sie bietet Teambuilding, Seminarkochen und Kräuterabenteuer an. Daher laden wir gemeinsam ein, um mit Sektchen & Häppchen auf unser neues Büro und unseren gemeinsamen Start in die Selbstständigkeit anzustoßen. Du bist zwischen 16 und 19 Uhr in der *Wismarschen Straße 3* am Doberaner Platz herzlich willkommen. >> Näheres im Einladungsschreiben im Anhang.

III. Veranstaltungen

Nach der guten Resonanz des Workshops zu Reflexion von Bildungssituationen im September, habe ich neue [Reflexionsworkshops](#) geplant und es gibt noch freie Plätze. Herzlich Willkommen sind alle die, aktuell oder zukünftig bilden, lehren, leiten und begleiten.

Termine:

- 6. Februar | Reflexionsworkshop - Umgang mit Widerstand
- 6. März | Reflexionsworkshop - Zeitmanagement
- 3. April | Reflexionsworkshop - Klarheit in der Rolle.

>> Details findest du ebenfalls im Anhang.

IV. Inspiration



Als Inspiration sende ich dir einen Link. Dahinter verbirgt sich eine ganz besondere Geschichte: [Der angekettete Elefant](#) aus dem Buch "Komm, ich erzähl dir eine Geschichte" von Jorge Bucay.

Mir gibt diese Geschichte Stärke und Anregung. In meiner Selbstständigkeit brauche ich immer wieder Kraft, um alte Denkmuster zu verabschieden um neues und herausforderndes anzugehen. Gleichsam ist diese Geschichte für meine Arbeit inspirierend: Wenn ich moderiere, berate und Workshops leite habe ich die Möglichkeit einen Raum für Neues, Ungedachtes und Inspierirendes zu schaffen. Dafür müssen die Potentiale und Wünsche des Einzelnen sowie der Gruppe sichtbar werden. Diesen Raum gestalten und passende Methode zu geben ist eine Herzensangelegenheit für mich. Umso dankbarer bin ich, dass ich diese Tätigkeit nun hauptberuflich machen kann.

V. Newsletter

Ich werde drei bis viermal im Jahr einen Newsletter versenden. **Möchtest du weiterhin meinen Newsletter erhalten?** Dann antworte mir einfach auf diese Mail mit "Ja, Newsletter" oder melde dich [hier](#) dafür an.

Schön, dass du meinen Newsletter gelesen hast.

Ich freue mich auf ein Wiedersehen bei unserer Feier am 28. Februar oder zu einer anderen Gelegenheit. Habe eine gute Zeit!

Mit herzlichen Grüßen

JOHANNA